

## Presseinformation

31. Mai 2007

### 20 Jahre Niederösterreichische Waldjugendspiele

#### Plank: Spielend die Vielfalt des Waldes erleben

Seit 20 Jahren finden in Niederösterreich Waldjugendspiele statt. Rund 250.000 SchülerInnen der 6. Pflichtschulklassen konnten seither unter der fachkundigen Betreuung von Forstleuten interessante Eindrücke vom Wald spielerisch erfahren und viel Wissenswertes rund um den Lebensraum Wald kennen lernen.

„Mit den Waldjugendspielen konnte ein wesentliches forstwirtschaftliches Ziel in Niederösterreich verwirklicht werden. Jede Schülerin und jeder Schüler soll in Niederösterreich während der Ausbildung zumindest einmal mit Forstleuten hautnah den heimischen Wald in seiner gesamten Vielfalt erleben können“, betont dazu Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank.

Die derzeit laufenden Bezirksbewerbe begannen am 23. April in Gänserndorf und dauern bis 6. Juni. Das Landesfinale findet am 14. Juni in Gföhl auf dem Gelände der Freilichtbühne Gföhlerwald statt, wo auch die Karl May Spiele ausgetragen werden.

Die vom NÖ Forstaufsichtsdienst veranstalteten Waldjugendspiele dienen dazu, Kinder für die ökologischen und forstwirtschaftlichen Belange der Wälder zu sensibilisieren. Jährlich nehmen in allen Bezirken in Niederösterreich rund 10.000 bis 13.000 Kinder der 6. Schulstufe der AHS, Hauptschulen und Sonderschulen sowie etwa 600 Lehrer an diesen Veranstaltungen teil. Im Rahmen einer ausgedehnten Wanderung durch den Wald haben die SchülerInnen an mehreren Stationen entlang eines Waldparcours verschiedene Aufgaben zu lösen, wo sie ihr Wissen um die Natur und vor allem um den Wald unter Beweis stellen können. Auch Geschicklichkeits- und Erlebnisstationen wie etwa Tiersuche mit Ferngläsern, Armbrustschießen oder das Klettern über eine Seilbrücke stehen auf dem Programm.

Weitere Informationen: Forstabteilung des Landes NÖ unter 02742/9005-12959, Reinhard Hagen.